

Titel der Drucksache:

Parkplatzsituation an der SBBS 1 Erfurt
Gispersleben

Drucksache

1506/14

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	03.09.2014	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Staatliche Berufsbildende Schule 1 in Erfurt Gispersleben, unterrichtet aus dem gesamten Raum Thüringen und darüber hinaus Schüler. Dass der Weg zur Schule, demzufolge oft mit dem Auto erfolgt, ist rein logisch.

Seit Jahren weist der Ortsteilrat auf die unhaltbare Situation in den Anliegerstraßen hin. Für die Anwohner ist es oft nicht leicht, während der Schulzeit überhaupt aus den Grundstücken zu kommen, ganz davon zu schweigen dort einen Parkplatz zu finden.

Die Planung eines Parkplatzes auf dem Schulgelände zieht sich seit mindesten sechs bis sieben Jahren dahin.

Ich, als Ortsteilbürgermeisterin von Gispersleben, habe oft das Gespräch mit der Schulleitung sowie den zuständigen Ämtern gesucht, um eine einvernehmliche Lösung zu finden.

Das Thüringer Landesamt für Umwelt und Geologie hat ab 2011 den Bau der Geraschleife in Höhe der Straße der Nationen vorgenommen. Für den Erdaushub konnte das Gelände der SBBS 1 genutzt werden, wobei gleichzeitig die Geländeauffüllung zum Hochwasserschutz dient. Im Gegenzug ergab sich die Möglichkeit auf der neu aufgeschütteten Fläche einen Parkplatz für die Schüler zu entwickeln. Auf die Fläche wurde im Auftrag der TLUG ca. 20 cm Schotter eingebaut.

Damit ein ordentlicher Parkplatz genutzt werden kann, bedarf es hier aber wohl etwas mehr baulichen Aufwand. Das Gelände ist jetzt eingezäunt und die Fläche wächst immer mehr zu und einen Parkplatz haben wir nun leider immer noch nicht. Das Gelände kann so nicht genutzt werden, da allein der Schotter nicht ausreicht die Fläche zu stabilisieren. Kennzeichnung fehlen und Behindertenparkplätze müssten auch ausgewiesen werden. Die Zufahrt wird garantiert auch nicht der täglichen Zu- und Abfahrt der Autos lange Stand halten.

Meine Fragen:

1. Wann kann mit der zur Verfügungsstellung des Parkplatzes gerechnet werden?
2. Werden finanzielle Mittel hierfür zur Verfügung gestellt?
3. Wie lange sollen die unmittelbaren Anwohner den derzeitigen Zustand noch hinnehmen?

Ich bitte um eine schriftliche Beantwortung meiner Anfrage zur nächsten Stadtratssitzung am 03.09.2014. Bin dazu aber urlaubsbedingt nicht anwesend und danke vorab für die Beantwortung.

Anlagenverzeichnis

12.08.2014, gez. Pietsch

Datum, Unterschrift